



Protokoll zur Vollversammlung des Stadtelternrates Chemnitz am 15.09.2015

Beginn: 18.00Uhr, **Ende:** 20.00 Uhr

- **zu TOP1: Bericht des Vorstandes/ Einführung**
 - Kurzvorstellung der Elternratsarbeit mit Satzungsverweis auf die mit einbezogene Tagespflege
 - Vorstellungsrunde der Anwesenden

- **zu TOP2: Gesprächsrunde zur Tagespflege in Chemnitz**
 - Freqüentierung der Kindertagespflege in Chemnitz wird durchgehend positiv bewertet – Auslastungen bis 2018
 - Die Kindertagespflege in Chemnitz ist charakterisiert durch ein hohes Maß an organisatorischer und betriebswirtschaftlicher Ausrichtung
 - Die Eltern zeigen sich stets kooperativ
 - Kooperationspartnerschaften zwischen Tagespflege und Kita weisen einen starken Individualcharakter auf und sind den Ansprüchen aller Beteiligten stets anzupassen – wenig Vorgaben vorhanden
 - Aktuelle Vertretungsregelung im Krankheitsfall entspricht nicht den notwendigen Anforderungen und die geplante Neugestaltung wirft Fragen bei den in Anspruch nehmenden Personen auf
 - Bereits aufgetretene Schwierigkeiten
 - Organisatorische Hürden
 - Versorgungsplanung (Essen)
 - Rechtliche Mindestanforderungen
 - Individualbedürfnisse der Kinder
 - Ungünstige Versicherungslage im Krankheitsfall für Tagesmütter/Väter
 - Zukunftsorientierte Planungssicherheit durch JA stark beeinträchtigt
 - Hinweis auf die AG Kita in der 2 Vertreter/innen Mitsprache haben

- **zu TOP3: Fragen/ aktuelles aus Einrichtungen**
 - Schwerpunkte der Vorstandsarbeit in der Vergangenheit
 - Keine Gesundheitsbescheinigung mehr durch Kinderärzte in der Stadt – evt. Pflichteinforderung über Ärzteaufsicht anstreben
 - Möglichkeiten der Belegplatzvergabe - a: bei Neubau; b: über Beteiligung an den Fix/Nebenkosten einer laufenden Einrichtung

- Zähneputzen: wird durch die Stadt weiterhin als Pflichtaufgabe in der Kita angesehen /somatische Bildung – Verweis auf installierte Präventionsprogramme
- In der Kitawird unzureichende Elternarbeit durch Erzieherin ermöglicht
 - Verweis auf die Notwendigkeit nach sächsischem Bildungsplan - Elternkooperation
 - Mögliche Maßnahmen: Leiterinnengespräch, Fachberater des Jugendamtes einbeziehen
 - wichtig: Stärkung der Eltern